

# Dr. BULL'S Husten SYRUP

Ist das beste Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Lunge und Kehle, wie Husten, Heiserkeit, Bräue, Gräßung, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindsucht und zur Erleichterung schwülstiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einwirkung gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

## Geo. F. Borst,

### Deutsche Apotheke.

Recept werden nach Vorrichtung gesetzt. — Chemikalien, Apotheke, Parfümerie-Waren, Farben, Zigarren, und alle in's Apothekerschrank eingelagende Artikel, zu den billigsten Preisen.

140 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 6. Februar 1884.

### Geisiges.

#### Civilstandesregister.

**Geburten.**  
Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter:  
Charles Strickel, Mädchen, 3. Februar.  
Harry Butler, Mädchen, 3. Februar.  
R. P. Ooley, Mädchen, 4. Februar.  
John Grossbach, Mädchen, 1. Februar.  
John Stansberg, Knabe, 4. Februar.  
Allen Rogers, Knabe, 2. Februar.  
George Robinson, Knabe, 3. Februar.

**Heiraten.**

Will. F. Thorn mit Elizabeth E. Thorn.  
Samuel Ash mit Esther G. Kahn.  
Elias A. McCord mit Lamantha Wilson.  
Todesfälle.

Mary Kishmann, 18 Jahre, 4. Februar.  
Peter Stad, 46 Jahre, 5. Februar.

**Schäfer's**

Schäfer's Cigarenladen befindet sich No. 90 Süd Delaware Str.

Am Montag Abend wird das "Zoo" Theater wieder eröffnet.

Einen Gottesdienst nannte vor kurzem ein altes Mütterchen Dr. Bull's Husten Syrup. Gibt es ein passenderes schöneres Prädikat für dieses unübertreffliche Hustenmittel.

120 Main 243 West McCarthy, 70 Kansas, 25 Nebraska und 235 Union Straße.

Henry Rodewald erwirkte Bau-  
permit für einen Butterstore an Bismarck  
Straße Ecke Virginia Ave. \$150.

Feine und billige Herrenkleider  
kauf man im C. O. D. No. 13 West Washington Straße.

Anna Collins, die ein Leben der  
Schande führt, ist wahrhaftig geworden  
und fand im Irrenhaus Aufnahme.

Bei Squire Pease wird die Vaterschaftsfrage der Mary Lester gegen den Kaufmannspolitiker Whealey vor einem großen Auditorium verhandelt.

Aufstrebende bezeugen die Heilkräft  
von Dr. Aug. Lang's Hamburger Cro-  
ppen u. Brustheile.

Aus dem Store von J. S. Campbell No. 86 Christian Avenue wurden vergangene Nacht drei Schüsse ge-  
schossen.

Frank Simmerly, der lästig  
von Thomas Stevens geschossen wurde,  
soll sich in einer sehr feierlichen Lage be-  
finden.

Aurora Bier.

Im Keller des Fleischer und  
Sharpes Bier entstand gestern Abend  
durch heiße Asche ein kleines Feuer, das  
doch im Entstehen gelöscht wurde.

Herr Jacob Huber, der bekannte  
Herrenkleidermacher, hat sein Geschäft  
bedeutend vergrößert und am 1. Dezember  
dass früher von der Merchants National  
bank im Banco Bier innen gebrachte  
Sofa benutzt.

Mark Munhall fand gestern im  
städtischen Hospital Aufnahme. Die  
Frau ist arm und krank, und die Witwe  
des Charles Munhall, welcher vorigen  
Sommer seinen Tod dadurch fand, daß  
er aus einem Fenster fiel.

Im C. O. D. No. 13 West Washington Straße lauft man billige  
Herrenkleider.

Heute Abend findet der Lyra  
Maskenball statt. Ist auch das Wetter  
diesem Fest nicht günstig, so  
hoffen wir doch, daß sich die Freude des  
fröhlichen Faschingstheaters dadurch  
nicht von dem Besuch abhalten lassen.  
Große Überlastungen stehen bevor.

Heute sind es zwei Jahre, daß ich  
meine Wirtschaft eröffnet habe und zur  
Feier des Tages lade ich alle meine  
Freunde und Bekannte zu einem extrafei-  
ren Geburtstagskonzert ein. Ich hoffe,  
daß mich heute Abend alle meine Kunden  
mit ihrem Besuch bedrängen und dem isolen-  
denen Raum, welchen ich legen werde,  
ebenso wie Ehre anstreben. Für dieses  
bewiesene Gunstbezeugungen dankt ich  
herzlichst, und bitte das Publikum mit  
auch in Zukunft seine Freundschaft zu  
wahren.

Achtungsvoll  
Frank Gisler,  
No. 125 Ost Washington Straße.

### Ein Roman.

Eine entlaufenen Frau. Ankunft des  
Gatten. Ein Schuß. Ausbrechen  
des Verführers. GOOD BYE.

Die "Chronic Scandaleuse" ist wieder  
um ein Kapitel reicher. Es sind deutsche  
Namen, die in demselben vorkommen.

Ein Mann Namens John Gross spielt  
darin die Heldenrolle und John Höhle sehr  
seit dem Mai vorigen Jahres sich hier  
anfänglich gemacht hat, hat die Rolle des  
Verführers mit viel Frechheit und Geschick  
durchgeführt.

Die Gattin des Herrn Gross, und die  
Geliebte des Herrn Höhle hat entschieden  
die Rolle der Liebhaberin sehr  
gut gespielt, sonst könnten wir es nicht  
begreifen, wie sie, die um ein paar Jahr-  
zehnte älter als Höhle ist, und die auf  
Schönheit auch nicht den geringsten  
Anspruch machen kann, ihren Liebhaben so  
lange zu festen vermöchte. Freilich, die  
Geschmäler sind verschieden.

Die Einzelheiten des Dramas sind  
wie folgt:

John Höhle, ein junger Mann von  
zwei 25 Jahren kam im Mai vorigen  
Jahres von New York hierher, um sich  
dauernd niederzulösen.

Er kaufte eine Wirtschaft in No. 223  
Süd Delaware Straße und richtete sich  
dieselbst häuslich ein. Er lebte mit einer  
Frau, angeblich seiner Gattin, und einem  
achtjährigen Kind, ein Mädchen, in der  
Wohnung über der Wirtschaft.

Niemand hatte den geringsten Zweifel  
daran, daß die Leute ehrlich verbunden  
waren. Daß sie dem Alter nach nicht  
zusammen passen, erregte keinen Verdacht  
denn es etwas kommt zuweilen vor.

Höhle führte die Wirtschaft bis  
vor einigen Wochen, da fiel es ihm auf  
einmal ein, dieselbe wieder zu verlassen,  
angeblich um nach New York zurückzukehren.  
Belannte gegenüber sagte er, daß  
es ihm in Indianapolis gar nicht gefiel.

Es fand sich ein Räuber für die  
Wirtschaft und Höhle und Familie (?)

machten sich reisefertig, um in einigen  
Tagen von hier abreisen zu können.

Heute Morgen erhielten sie jedoch un-  
erwarteten, unangemeldeten und wenn  
wir nicht irren, auch unangenehmen  
Besuch.

Herr John Gross war nämlich gekom-  
men und die Szene, die nun folgte,  
sollte sich jeder Leser im Geiste ausmalen,  
wenn wir sagen, daß die Frau, welche mit  
Höhle die ganze Zeit über gelebt hat, die  
Gattin des Herren Gross ist.

Herr Gross war nicht gerade wässlerisch  
in seiner Ausdrucksweise und während die  
treulose Gattin den ganzen Strom von  
Schimpftönen fast ohne Einwider  
erhöhte, ließ sie sich Höhle zur  
Gegenwehr indem er ebenfalls lustig  
draf los schimpfte. Dabei geriet er  
aber, jedenfalls ob seiner gekrämpften  
Unschuld, so in Wuth, daß er seinen Revol-  
ver ergriff, einen Schuß abfeuerte und  
Höhle wahrscheinlich niedergeschossen  
hätte, wenn dieser nicht rechtzeitig die  
Flucht ergreifen hätte.

Höhle machte sich aber in demselben  
Augenblicke auch aus dem Staube. Nun  
sab es noch eine Auseinandersetzung  
zwischen Gross und dessen Frau.

Gross wollte sein Kind haben, diese  
wollte das Kind behalten. Gross holte  
endlich das Kind aus der Schule, über-  
ab es dem jungen Mann, den er, um  
sich nichtigen Ansprüchen auszuweichen zu können  
von New York mitgebracht hatte, und  
dieser begab sich mit dem kleinen Mädchen  
nach dem Bahnhofe.

Der gekrämpfte Sohn erzählte unserem  
Berichterstatter, daß er in Williamsburg  
bei New York ein Gaffhaus führte, und  
Höhle seiner Zeit bei ihm gewohnt habe,  
und daß er schon damals seiner Frau und  
dem Höhle nicht recht getraut habe.

Seine Frau habe dann geschlossen im  
Mai beziehungsweise nach Deutschland zu  
reisen, und er habe gegen diese Reise  
sich aus dem Grunde keinen Einwand  
erhoben, weil er sie dadurch den Einstufse-  
höhe's zu entziehen hoffte.

Er habe, um das möglichste Reisegepäck zu  
beschaffen, zugegeben, daß zwei Hauer  
verlaufen würden. Da er aber mit seiner  
Frau schmolte, habe er sie nicht an-  
Schiff begleitet. Nun sei Monat um  
Monat vergangen, ohne daß ihm eine  
Nachricht von seiner Frau zuging.

Besorgnis und Wüste waren zugleich, ver-  
anlaßten ihn, ebenfalls nach Deutschland zu  
reisen, und dort aber fand er keine Spur  
vor der Geschichten.

Erst als er wieder in New York einge-  
troffen war, habe ihm ein guter Freund  
mitgeteilt, daß er seine Gattin, vereint  
mit einem Anderen in Indianapolis finden  
könne. Daraufhin reiste er hierher, und  
nun entwickele sich das Drama, wie oben  
beschrieben.

Ein großes Kolonie-Haus.

Die Sydney, N. S. Wales, Australien, "Evening News" sagt redaktionell:  
Herr William Edward Wilson, von den  
Herrn Towns & Co., einer der von den  
angebenden Geschäftsführer- und Kaufmanns-  
firmen in dieser Kolonie, bemerkte, daß  
einer seiner Freunde, ein hervorragender  
Bürger, fest auf St. Jacobs Deli vertrank  
und in seinem Hause nur verdeckte Le-  
der anwendete. Herr Wilson hat immer  
eine Glasche des Oels in seinem eigenen  
Hause vorrätig und er erklärte, daß es die  
Rheumatismus vollkommen geheilte.

Die Sydney, N. S. Wales, Australien, "Evening News" sagt redaktionell:  
Herr William Edward Wilson, von den  
Herrn Towns & Co., einer der von den  
angebenden Geschäftsführer- und Kaufmanns-  
firmen in dieser Kolonie, bemerkte, daß  
einer seiner Freunde, ein hervorragender  
Bürger, fest auf St. Jacobs Deli vertrank  
und in seinem Hause nur verdeckte Le-  
der anwendete. Herr Wilson hat immer  
eine Glasche des Oels in seinem eigenen  
Hause vorrätig und er erklärte, daß es die  
Rheumatismus vollkommen geheilte.

Verlust Aurora Bier.

Die Gefangen im Stations-  
haus an der 6. Straße, welche alle zusam-  
men, etwa drei Dutzend in einem kleinen  
Raum gesperrt sind, hatten gestern Abend  
eine Kellerei miteinander, und es kostete  
nicht geringe Mühe, den Frieden wieder  
herzustellen. Der Osten, welcher in dem  
Gefangenhaus aufgestellt war, ging dabei

# AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

## Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

Office und Depot:

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KEPFER,

CHRISTIAN WATERMAN.

Kœpper & Waterman,

(Nachfolger von Höhl & Kepfer.)

Engroshändler in Whiskies & Weinen,

No. 25 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Wie erzählen uns dem Publikum mithin, daß wir in Folge des Ablebens von Christian Höhl, das unter dem Namen Höhl & Kepfer wohlbekannt Engroshändler-Geschäft ge-  
meinschaftlich übernommen haben und es am alten Platz weiterführen werden. Gleichzeitig bitten wir die Kunden und Gönner der alten Firma und Händler im Allgemeinen ihre Kunden- und Gunstgezung auf uns zu übertragen unter Sicherung rechter und freundlicher Bedienung.

## Kohlen und Coke.

City Gas Coke, Brazil Block, Old Lee Anthracite,  
und alle andern Sorten Kohlen zu den niedrigsten Preisen.

Offices: No. 50 Nord Delaware Straße, 140 Süd  
Alabama Str., und 458 Ost Ohio Str.

## Cobb and Branham.

Der Geschichtsunterricht in den  
öffentlichen Schulen.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.

Daniel M. Randell gegen John G. Hawes, Opathekenklage. Kläger \$240.-  
22 zugesprochen.

Mary C. Dan gegen Gottfried Peterlin. Klage auf Ungültigkeitsserklärung einer Grundstückserwerbsurkunde. In Verhandlung.

Bertram D. Prince u. A. gegen Patrick Ward. Klage auf eine Note. Kläger \$188.23 zugesprochen.

Louise F. Watson gegen Robert J. Watson. Scheidung bewilligt.

Elisha Swadhamer gegen Alexander & Co. Schadensersatzklage. In Verhandlung.

Mayors-Court.

Außer einer Anzahl von Trunkenbolden und Prostituierten wurde Morris Dalton wegen Friedensstörung verhaftet. Es ist Dernierige, der den an anderer Stelle geschilderten Standal im Staatshaus ansetzte.

Wm. Smith wurde wegen Kleindiebstahls der Grand Jury überwiesen.

Sozialer Turnverein.

Heute Abend wird im Sozialen Turnverein darüber abgestimmt, ob die Förderung der Gewährung des Stimmrechts an Frauen, der Plaform des Indiana Turnvereins eingerichtet werden soll oder nicht.

Belästiglich hat die letzte Tagblattung des Indiana Turnvereins beschlossen, diese Frage einer Urabstimmung zu unterwerfen.

Es wäre wünschenswert, daß sich heute Abend die Mitglieder des Turnvereins zahlreich einfinden.

Eine Untersuchung.

Die Untersuchung gegen den angeklagten Postbeamten Col. G. Jay French wurde öffentlich geführt, und zwar in einem Zimmer des 3. Stockwerks des Postgebäudes.

French ist bekanntlich beschuldigt, seitens Untergangenen gegenwärtig parteipolitisch vorgegangen zu sein.

Die Commission hat sich schon gestern organisiert, um etwaig Anklagen zu untersuchen, aber da sich als auktor. Nachmittag kein Richter eingestellt hatte, verzögerte sich bis heute Vormittag um 10 Uhr.

Doch der Segen kommt von oben", singt Schiller in seiner "Glocke". Cor-  
respondent erzählt: "Und die Heilung eines Hofsens durch Dr. Bull's  
Husten Syrup."

Herr Frank Gisler ist heute Abend die Freiheit des Jahresstages der Gründung seiner Wirtschaft großer  
Lunch auf.

Peter Gisler bittet alle seine Freunde und Bekannte, ihn nicht zu vergessen, wenn sie zum Frühschoppen gehen.

Rathaus Sonntag Abend findet in der Niederkrankshalle eine Raritätenausstellung statt. Alle Freunde, welche den Hauseinbruch am 1. Dezember überwunden haben, sind eingeladen, die Raritäten zu betrachten.

— Peter Gisler ist heute Abend die Freiheit des Jahresstages der Gründung seiner Wirtschaft großer  
Lunch auf.

Die Gefangen im Stations-  
haus an der 6. Straße, welche alle zusam-  
men, etwa drei Dutzend in einem kleinen  
Raum gesperrt sind, hatten gestern Abend  
eine Kellerei miteinander, und es kostete  
nicht geringe Mühe, den Frieden wieder  
herzustellen.

— In C. O. D. No. 13 West Washingtonstraße findet man eine große Aus-  
wahl der elegantesten Herrenkleider.

Die Gesang- und Musik-Schule<br